

Über uns [1]

Etwa 75 Frauen und Männer arbeiten für die Nationalparkverwaltung in Tönning oder als Ranger an anderen Orten. Sie verbinden mit ihrer Arbeit das Anliegen, das einzigartige Wattenmeer zu erhalten und der Natur neue Chancen zu eröffnen.



Ein Ranger beobachtet Ringelgänse. | © M. Stock/LKN-SH

Die Nationalparkverwaltung entwickelt Schutzkonzepte und überwacht ihre Einhaltung; dabei arbeitet sie eng mit Nutzern und Naturschutzverbänden zusammen.

Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Nationalparkverwaltung tragen mit ihrer Arbeit zum besseren Verständnis der Prozesse im Ökosystem bei. Die wissenschaftliche Dauerbeobachtung („Monitoring“) des Wattenmeers erlaubt die Beschreibung von Veränderungen und Trends; Schutzmaßnahmen und Nutzungseinschränkungen können so wissenschaftlich begründet und vom Gesetzgeber veranlaßt werden.

Die Öffentlichkeitsarbeit der Nationalparkverwaltung versucht den Urlaubsgästen und den Menschen vor Ort den Naturwert des Wattenmeeres nahe zu bringen und ein kritisches Umweltbewußtsein zu fördern, das zu eigenverantwortlichem und naturverträglichem Handeln über den Nationalpark hinaus führt. Die Nationalparkverwaltung entwickelt und betreibt Ausstellungen, gibt Broschüren und andere Medien der Umweltbildung heraus und erstellt ein Besucherinformationssystem, um den Nationalpark erlebbar zu machen: Tafeln, Karten und Pavillons weisen auf besondere Sehenswürdigkeiten hin, aber auch auf besonders empfindliche Gebiete, die nicht betreten werden dürfen.

Seit dem 1. Januar 2008 ist die Nationalparkverwaltung ein Geschäftsbereich des zu diesem Zeitpunkt neu eingerichteten Landesbetriebes für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein ([LKN-SH](#) [2]).

Quellen-URL (modified on 28.07.2015 - 14:57): <https://www.nationalpark-wattenmeer.de/sh/service/ueber-uns>

Verweise

[1] <https://www.nationalpark-wattenmeer.de/sh/service/ueber-uns>

[2] <http://www.lkn.schleswig-holstein.de>